



Weiterbildungsmaster MAS

Wirksamer Umgang mit Heterogenität

Heterogen, individuell, multikulturell –
die anspruchsvolle Arbeit mit heterogenen Gruppen wird
immer wichtiger.

Gewinnen Sie Sicherheit und Kompetenz im berufs-
begleitenden Weiterbildungs-Masterstudiengang (MAS)
in drei Zertifikatslehrgängen (CAS).

Für Lehrpersonen aus allen Stufen der Volksschule,
Fachlehrkräfte, Heilpädagog/innen, Behörden und
Verwaltungsmitglieder.

Lösungen statt Schlagworte – wirksam, fundiert, sinnvoll

Heterogenität, Individualität, Multikultur sind Schlagworte der Stunde, in unserer heutigen Gesellschaft und damit auch im Schulalltag.

Lebensstile und -milieus werden immer vielfältiger, einige Kinder kommen von weit her und sprechen fremde Sprachen. Die Eltern erwarten optimale und individuelle Förderung für ihr Kind. Wie gehen wir damit um? Wie werden wir allen gerecht, ohne uns aufzureiben?

Wir brauchen Lösungen um wirksam und sinnvoll mit der heterogenen Schülerschaft und ihren Erwartungen umzugehen. Damit wir unter den verschiedenen Ansprüchen nicht versinken – und auch mitten in den Bäumen den Wald noch sehen. Hier setzt der MAS «Wirksamer Umgang mit Heterogenität» an.

Wir freuen uns auf lebhaftere, engagierte Auseinandersetzungen unter Bildungsprofis – zu einem spannenden und hochaktuellen Bildungsthema.

Prof. Dieter Rüttimann, lic.phil.I, Studienleitung
Eva Hug, lic.phil.I, Leiterin Weiterbildung/Dienstleistungen

«Informieren Sie
sich auch auf
www.unterstrass.edu
oder im persönlichen
Gespräch mit uns.
Wir freuen uns darauf.»



Heterogene Gruppen – die Kraft der Verschiedenheit

«Die Kraft aus der
heterogenen Gruppe
schöpfen, bündeln,
nutzen – statt sich
daran aufzureiben.»

Die Hochbegabungsförderung gab der Didaktik für heterogene Gruppen wesentliche Impulse. Bald zeigte sich aber – Begabungsförderung kommt allen Kindern zugute. Alle haben eine oder gar mehrere Begabungen. Sie zu erkennen und zu fördern ist die Aufgabe von guten Lehrpersonen.

Hoch- und minderbegabte, mehr- und einsprachige, bildungsnahe und bildungsferne, privilegierte und unterprivilegierte und neu Kinder aus den Sonderklassen – sie alle sollen in einer Klasse gefördert werden. Wie ist eine Lernumgebung zu gestalten, so dass alle profitieren? Wie können Lehrpersonen auf alle unterschiedlichen Voraussetzungen eingehen und brachliegendes Potential fördern? Wie kann die Motivation fürs Lernen auch bei schulisch schwachen Kindern geweckt werden?

In der Heterogenität steckt Kraft. Die verschiedenen Interessen und Begabungen machen neugierig. Die Lernenden befruchten sich gegenseitig und spornen sich zu vielfältigen und aussergewöhnlichen Leistungen an.



Ihr Gewinn – Sicherheit und Kompetenz

Die Ansprüche an die Schule und die Intensität des Arbeitsalltags sind hoch. Die Vorgaben der Bildungspolitik sind klar: Abbau von Sonderschulungen und Integration in die Regelklassen.

Diesen Anforderungen können wir Bildungsprofis nur mit intelligenten Lösungen und Strategien erfolgreich begegnen. Damit wir mehr Sicherheit im Arbeitsalltag aufbauen und die Ressourcen schonen.

Für die Ökonomie unserer Kräfte müssen wir die angewandten Lern- und Lehrmethoden und ihr Potenzial genau kennen. Und wir müssen das erworbene Wissen auch verständlich kommunizieren können – den Eltern, Kindern und Jugendlichen, aber auch dem Lehrerteam und den Behörden.

Nach dem Weiterbildungsmaster «Wirksamer Umgang mit Heterogenität» treten Sie als kompetente Expert/Innen auf und können andere im Team beraten. Neben Ihrem eigenen Alltagsnutzen öffnet sich Ihnen ein breites Feld an spannenden Mandaten und Projekten im Umfeld Ihrer Schuleinheit.

«MAS Weiterbildungsmaster –
persönliche Entwicklung und
Karriereplus.»



Der vom Institut Unterstrass neu konzipierte Nachdiplomstudiengang

- richtet sich an Lehrpersonen aller Volksschulstufen, inklusive Vorschule (Kindergarten), an Behördenmitglieder oder schulische Akteure wie Heilpädagog/Innen und Schulpsycholog/Innen (Die Module zu Unterricht werden stufenspezifisch durchgeführt)
- ist modular aufgebaut und besteht aus drei CAS-Lehrgängen (Certificates of Advanced Studies), die mit je einem Leistungsnachweis abschliessen. Die CAS können auch einzeln besucht werden. Anträge auf Anrechnung von Vorleistungen (durch gleichwertige Lehrgänge) prüft die Studienleitung.

CAS 1 «Didaktik der Vielfalt»

Erarbeiten Sie Ihre persönliche Pädagogik der Vielfalt. Untersuchen Sie die Ansätze der Interkulturellen Pädagogik, Sonderpädagogik, der Hochbegabungs- und Genderdebatte. Arbeiten Sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten heraus und führen Sie die unterschiedlichen Perspektiven zu einem Ganzen zusammen. Setzen Sie sich mit neuen Lerntheorien, Lernstrategien, eigenständigem und kooperativem Lernen auseinander und testen Sie die Methoden im Unterricht.

CAS 2 «Kommunikation, Zusammenarbeit, Coaching»

Die steigenden Ansprüche an Schule und Lehrpersonen führen vermehrt zu schwierigen Gesprächen mit Schüler/Innen oder Eltern. Lernen Sie diese Gespräche zu leiten, Konflikte lösungsorientiert anzugehen und in schwierigeren Situationen Mediation zu übernehmen. «Content Focused Coaching» hilft Ihnen, noch mehr Kindern den Schulerfolg zu ermöglichen.

CAS 3 «Öffentlichkeit und Qualität»

Öffentlichkeitsarbeit, Projekt- und Qualitätsmanagement werden von einer teilautonomen Schule erwartet. Sie lernen, in diesen Bereichen ein Team zu führen. Sie verstehen den Wandel von Gesellschaft und Schule und können künftige Entwicklungen abschätzen.

Ihr Mastertitel

Die Masterarbeit und das Prüfungsseminar beschliessen diese berufsbegleitende, staatlich anerkannte Weiterbildung. Der Weiterbildungsmaster wird mit 60 ECTS-Punkten verrechnet.

Unsere Arbeitsweise

Als Pionier-Institution der Lehrer/Innen-Bildung arbeitet das Institut Unterstrass mit neuen didaktischen Modellen der Hochschul- und Erwachsenen-Bildung, wie beispielsweise «Problem-Based-Learning», Theater-Methoden und Enrichment-Ansätzen. Passend zum Thema, profitieren alle vom Vorwissen und von vorhandenen (Hoch-) Begabungen durch den offenen Austausch in der Gruppe. Viel Raum zum Erwerb von Orientierungs- und Methodenkompetenz, zur Reflexion und Diskussion fördert die Entwicklung von neuen Ideen und Lösungen.

Der zeitliche Aufwand

Der MAS umfasst rund 1'800 Arbeitsstunden, zwei Drittel davon im selbständigen Studium von Lektüre, in Lernpartnerschaften und bei der Arbeit an Leistungsnachweisen. Betreut sind eine Anzahl von Gruppen-Intervisionen. Für Leistungsnachweise und für die abschliessende Masterarbeit sind Coachings vorgesehen. Längere, drei- bis fünftägige Module fallen meistens auf die Schulferien.

Unser Arbeitsort

Das Time-Out von Arbeit und Alltag ist wichtig – für eine grösstmögliche Konzentration über einige gemeinsame Tage hinweg. Darum finden die Module in Seminarhotels in der Deutschschweiz statt. Das Institut Unterstrass übernimmt die Organisation und achtet auf gesunde Küche und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.



«Fundiert, praxisnah, auf dem neuesten Stand der Forschung.»

Träger des Masterstudienganges ist das Institut Unterstrass an der Pädagogischen Hochschule Zürich.

Das Institut Unterstrass der PHZH ist bekannt für seinen innovativen Geist und legt Wert darauf, Theorie und Praxis zu verbinden. Aus der steten Auseinandersetzung mit allen Bereichen des Lernens und Lehrens wächst eine Kompetenz, die wir in unseren Weiterbildungs-Angeboten weitergeben wollen.

Der Dachverband der Schweizerischen Lehrerinnen und Lehrer (LCH) trägt das Patronat, weil er Wissen und Können vermittelt, wie seine Bestrebungen zur vermehrten Integration in die Praxis umgesetzt werden. Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich unterstützt den MAS, weil er zur Umsetzung des neuen Volksschulgesetzes beiträgt.

Die Dozierenden stammen aus Wissenschaft, Verwaltung und Lehre. In der Regel verfügen sie über einen Hochschulabschluss und einige über Promotion und Habilitation.



«Heterogenität in den Volksschulen – eine aktuelle pädagogische und bildungspolitische Herausforderung. Für uns als Institution der Lehrer/innenbildung und für Sie als Bildungsfachleute in der Praxis.

Wir nehmen die Herausforderung zusammen mit Ihnen an!»

Detailinformationen wie Modul- und Zeitplan, ECTS Punkteverteilung finden sie auf dem Beilageblatt oder auf www.unterstrass.edu/master

Gerne beantworte wir Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch:
Dieter Rüttimann, dieter.ruettimann@unterstrass.edu
Eva Hug, eva.hug@unterstrass.edu
oder info@unterstrass.edu

Institut Unterstrass

an der Pädagogischen Hochschule Zürich
Seminarstrasse 29, 8057 Zürich
Telefon 043 255 13 53, Fax 043 255 13 00

